

Thomas Edlinger, BA
Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement

Medizinische Universität Graz
Neue Stiftingtalstraße 6
8010 Graz
thomas.edlinger@medunigraz.at

**Presseinformation
zur sofortigen Veröffentlichung**

**Kongress: 14. Grazer Impftag - Innovationen und aktuelle Herausforderungen
Neue Impfungen im Fokus**

Graz, 2. November 2023: Zum mittlerweile 14. Mal wird heuer zum Grazer Impftag geladen. Am 4. November stehen im Grazer Hotel Novapark das Impfen und die neuesten Entwicklungen rund um verschiedene Vakzine im Mittelpunkt. Von RSV, Influenza und COVID-19 über Dengue-, Zika- und West-Nil-Fieber bis hin zu aktuellen Zahlen und Statistiken zu Durchimpfungsraten, Impfplänen und vieles mehr: Alles rund um die Immunisierung wird im Rahmen dieses Kongresses von Expert*innen der Med Uni Graz und darüber hinaus erörtert.

Nach der Pandemie - Rückgänge der Impfraten

Die Durchimpfungsraten haben sich reduziert. Einerseits, da die Impfskepsis allgemein zugenommen hat, und andererseits, da die Menschen wegen der Pandemie seltener zur Ärztin* zum Arzt gegangen sind. Ärzt*innen stellt dieser Umstand vor neue Herausforderungen, da bestimmte Krankheiten, die durch Impfungen immer seltener wurden, nun wieder häufiger auftreten und daher erkannt und behandelt werden müssen.

RSV - unterschätzte Gefahr

Die Ansteckung mit RS-Viren (Respiratorische Synzytial-Viren) kann insbesondere bei Säuglingen und Kleinkindern sowie bei Personen in fortgeschrittenem Alter mit Komplikationen bis hin zum Tod einhergehen. Bei Kindern ist eine RSV-Infektion der häufigste Grund für einen Krankenhausaufenthalt in den Wintermonaten. Ab einem Alter von etwa 60 Jahren steigt die Zahl der schweren RSV-Erkrankungen wiederum erneut stark an.

Seit heuer sind erstmals zwei neue Impfstoffe gegen das RS-Virus - einer für Personen ab dem vollendeten 60. Lebensjahr und einer für Schwangere - zugelassen.

Über diese neuen Impfungen gegen das RS-Virus referiert Elisabeth König von der Klinischen Abteilung für Infektiologie der Med Uni Graz, nachdem Bernhard Resch von der Klinischen Abteilung für Neonatologie über neue Therapien gegen dieses heimtückische Virus gesprochen hat.

Kombinationsimpfstoffe - Mittel für eine Zukunft mit RSV, COVID und Influenza?

Das Jahr 2023 neigt sich langsam dem Ende zu, 2024 ist bereits in Sichtweite und damit das mittlerweile vierte Jahr, in dem wir mit COVID-19 leben müssen. Normalität ist in vielen Bereichen bereits eingeleitet, doch die Frage, wie wir in Zukunft mit den Impfungen fortfahren, bleibt bestehen. So stellt sich im Rahmen des Kongresses in Anbetracht von Influenza, Corona und RSV die Frage: Ist die Zeit reif für neue Kombinationsimpfstoffe?

14. Grazer Impftag - Neue Impfungen

Zeit: Samstag, 4. November 2023, 09.00 Uhr bis 16.15 Uhr

Ort: Novapark Hotel Graz

<https://allgemeine-paediatric.medunigraz.at/forschung/infektiologie-und-vakzinologie/impftag>

Kontakt und weitere Informationen:

Univ.-Prof. Dr. Werner Zenz

Medizinische Universität Graz

+43 680 2052292

werner.zenz@medunigraz.at